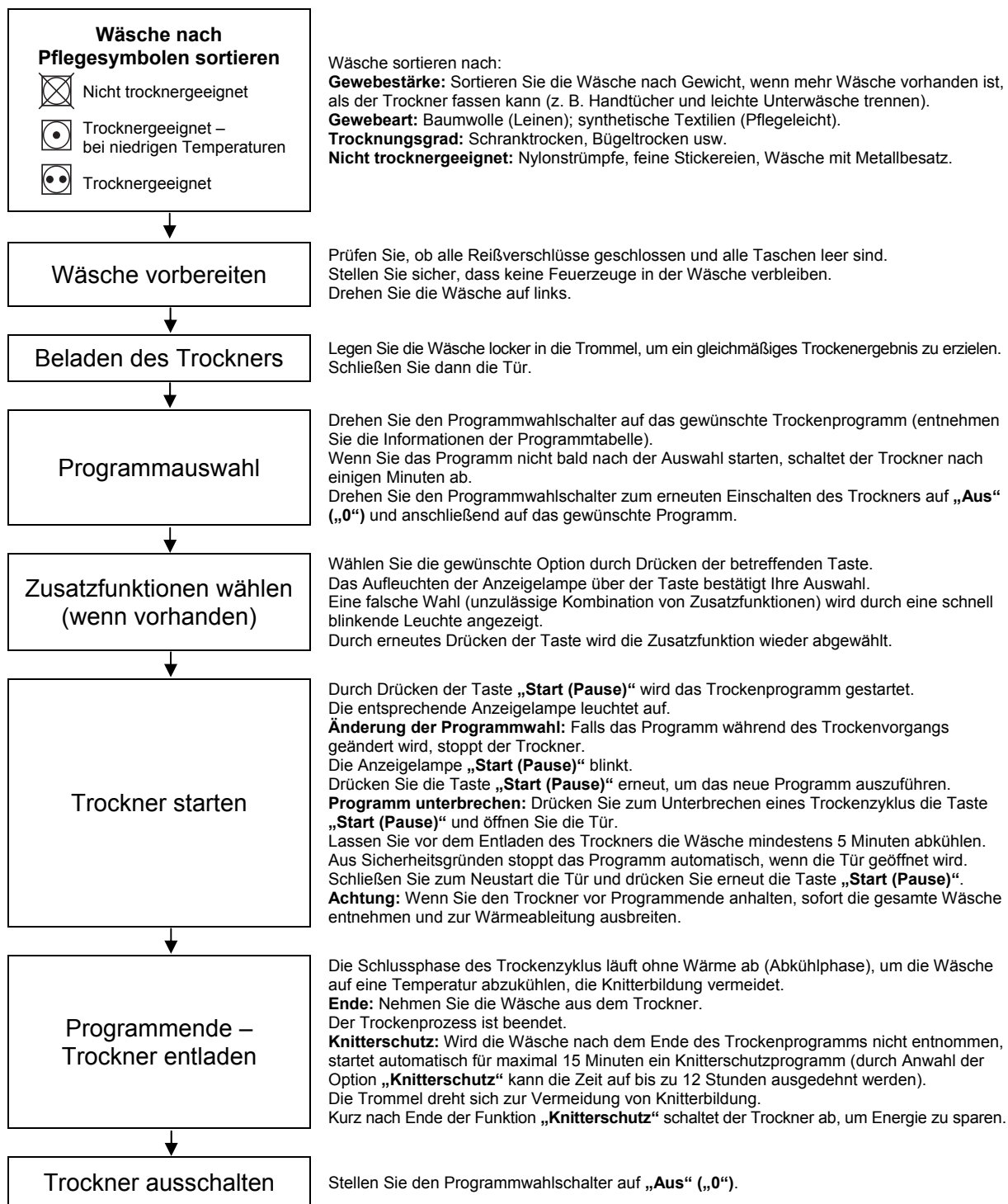


PROGRAMM LAUFEN LASSEN

Weitere Informationen finden Sie in der separaten Gebrauchsanweisung.



Reinigen Sie den Türfilter nach jedem Trockenvorgang: Öffnen Sie die Tür, ziehen Sie den Türfilter nach oben heraus und öffnen Sie ihn. Entfernen Sie Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern. Schließen Sie das Flusensieb und schieben Sie es wieder vollständig ein.

Wasserbehälter leeren: Ziehen Sie den Behälter mit dem Griff heraus und entleeren Sie ihn. Setzen Sie den leeren Behälter wieder ein und schieben Sie ihn bis zum Anschlag hinein.

Bitte beachten: Verwenden Sie nur Waschmittelzusätze/Plastikteile, die als trocknergeeignet deklariert sind. Spülen Sie Wäsche, die mit Fleckenentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich aus. Trocknen Sie keinesfalls Gegenstände aus Gummi oder mit Pflanzenöl befleckte Wäsche.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden an der Wäsche, die durch eine unsachgemäße oder falsche Pflegeanleitung für die Wäsche verursacht wird, die mit dem Kleidungs- oder Wäschestück verkauft wurde.

Programmübersicht				Zusatzfunktionen								Ungefähre Trockenzeit (in Minuten)		
Programme / Trockenstufen			Textilart	Gewebearten	Schon Schonen	Knitterschutz Knitterschutz	Trockengrad Trockengrad	Pause Start (Pause)	Kinder- sicherung Kinder- sicherung	Löschen Löschen	Trommelbe- leuchtung Licht	Fertig in Fertig in	Sehr feuchte Ladung	Feuchte Ladung
Koch/Bunt	Extratrocken	Extratrocken	Mehrschichtige, dicke Wäsche wie: Frotteehandtücher, Frotteebademäntel.	Baumwolle oder Leinen Heißwäsche/farbige Wäsche Koch-/Bunt- wäsche Max. 8,0 kg	X	X	X	X	X	X	X	X	200	130
	Schrantrocken	Schrantrocken	Frottierhandtücher, Handtücher, Bett-, Unterwäsche.		X	X	X	X	X	X	X	X	180	115
	 Baumwolle  Cotton  *		Standard-Baumwollprogramm, geeignet zum Trocknen von normaler, feuchter Baumwollwäsche. Das im Energieverbrauch effizienteste Programm zum Trocknen von normaler, feuchter Baumwollwäsche.		X	X	X	X	X	X	X	X	165	100
	Bügelrocken	Bügelrocken*	Wäsche, die gebügelt werden soll wie: Bett- und Tischwäsche, Handtücher, T-Shirts, Polohemden, Arbeitskleidung.		X	X	X	X	X	X	X	X	X	145
Pflegeleicht	Extratrocken	Extratrocken	Wäsche mit dicken, mehrschichtigen Bereichen wie: Bett- und Tischwäsche, Trainingsanzüge, Jacken, Decken.	Pflegeleichte (bügelfreie) Wäsche aus Synthetik-, Mischgewebe oder aus Baumwolle Pflegeleicht Max. 4,0 kg	X	X	X	X	X	X	X	X	85	70
	Schrantrocken	Schrantrocken*	Wäsche, die nicht gebügelt werden muss, wie z. B.: Hemden, Blusen, T-Shirts, Sportbekleidung.		X	X	X	X	X	X	X	X	70	60
	Bügelrocken	Bügelrocken	Wäsche, die gebügelt werden soll wie: Hosen, Kleider, Röcke, Hemden, Blusen.		X	X	X	X	X	X	X	X	60	50
Sonderprogramme	Supersanft	Feinwäsche plus	Niedrige Trockenintensität für Feinwäsche und Kleidung, wie: Hosen, Kleider, Hemden, Blusen.	Wäsche aus Kunstfasern wie Polyamid, Nylon, Polyacryl usw. 2,5 kg	X	X	X	X	X	X	X	X	70	50
	Mix	Mischwäsche	T-Shirts, Blusen, Handtücher, Unterwäsche, Sportbekleidung.	Baumwolle – Synthetikmischgewebe 3,0 kg	X	X	X	X	X	X	X	X	130	90
	Seide	Seide	Blusen, Hemden und T-Shirts.	Textilien aus Seide 2,5 kg	X	X	X	X	X	X	X	X	65	50
	SoftFinish 	Wollsachen	Mützen, Sweatshirts, Schals, Handschuhe.	Textilien aus Wolle 1,0 kg	–	X	–	X	X	X	X	X	6	6
	XXL	Daunen	Schlafsäcke, Hosen, Westen.	Wäsche mit Daunen 3,0 kg	–	X	–	X	X	X	X	X	120	120
Lüften	Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet, aufgefrischt und gelockert.		Alle Textilien.	Lüften	–	–	–	X	X	X	X	–	–	–
Trocken- zeiten	Beendet den Trockenvorgang		Alle Textilien.	Zeitprogramme 10' – 180'	–	X	–	X	X	X	X	X	10' – 180'	

*Testprogramme nach EN61121.

Referenzprogramm für das Energielabel.

Befolgen Sie die Empfehlungen des Herstellers auf den Pflege-Etiketten Ihrer Wäsche.

WAS TUN, WENN ...

Sollte Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie den Kundenservice kontaktieren – siehe auch entsprechendes Kapitel in der Gebrauchsanweisung.

Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken.	• Ist das richtige Trockenprogramm gewählt worden? • Wurde der Trockenzyklus unterbrochen (Türöffnung, voller Wasserbehälter)? • War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 1000 U/min)? • Ist der Türfilter verschmutzt (leuchtet die Türfilteranzeige)? • Ist der Wärmetauscherfilter verschmutzt (für Einzelheiten siehe Gebrauchsanweisung)? • Herrscht eine zu hohe Raumtemperatur? • Leuchten die Anzeigenlampen „Ende“ und „Knitterschutz“? Der Trockenvorgang ist beendet und die Wäsche kann entnommen werden. • Entspricht das Trockenergebnis nicht Ihren Erwartungen, wählen Sie ein Programm, das besser trocknet, oder verwenden Sie die Zusatzfunktion Trockengrad (falls verfügbar), um das Trockenergebnis zu verbessern.
Der Trockner funktioniert nicht	• Ist der Netzstecker richtig eingesteckt? • Liegt ein Stromausfall vor? • Ist die Sicherung durchgebrannt? • Ist die Trocknertür richtig geschlossen? • Wurde ein Trockenprogramm gewählt? • Wurde die Taste „Start (Pause)“ kurz nach Auswahl eines Programms gedrückt? (Ist dies nicht der Fall, schaltet der Trockner ab.) • Wurde die Startvorwahl gewählt? • Ist der Trockner überladen? → Bitte nehmen Sie einen Teil der Beladung heraus.
Die Anzeigelampe Türfilter, Wasserbehälter oder Wärmetauscherfilter leuchtet	• Ist der Türfilter sauber? • Ist der Wasserbehälter leer? • Ist der Wasserbehälter richtig eingesetzt? • Ist der Wärmetauscherfilter sauber und korrekt eingesetzt?
Wassertropfen unter dem Trockner?	• Ist der Wärmetauscherfilter korrekt eingesetzt? • Haben Sie alle Flusen von Wärmetauscherfilter und Türdichtung entfernt? • Ist der Wasserbehälter richtig eingesetzt? • Ist der direkte Wasserablauf straff verlegt? • Ist der Trockner waagrecht ausgerichtet?
...man den Trockner warten und reinigen möchte:	
Reinigen Sie den Türfilter nach jedem Trockenvorgang	• Entfernen Sie Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern. • Schließen Sie das Flusensieb. • Schieben Sie das Flusensieb wieder vollständig ein.
Entleeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trockenvorgang.	• Ziehen Sie den Wasserbehälter mit dem Griff heraus. • Entleeren Sie den Wasserbehälter. • Setzen Sie den geleerten Wasserbehälter wieder ein, indem Sie diesen bis zum Anschlag einschieben.
Reinigen Sie den Wärmetauscherfilter nach jedem fünften Trockenvorgang.	• Reinigen Sie den Wärmetauscherfilter unter fließendem Wasser. • Entfernen Sie sämtliche Flusen von den Dichtungen. • Reinigen Sie das Wärmetauscherfiltergehäuse (weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Reinigen des Wärmetauscherfilters“ in der Gebrauchsanweisung). • Weitere Anweisungen zur Reinigung des Wärmetauscherfilters siehe Gebrauchsanweisung.

FEHLERCODES

Im Falle einer Störung des Trockners können folgende Fehlercodes angezeigt werden.
Abhängig von Ihrem Trocknermodell wird die Störung in Buchstaben oder unterschiedlichen Blinkfolgen angezeigt.

Fehlercode	Leuchten-Fehlercode	Erst einmal selbst prüfen, bevor Sie den Kundenservice rufen
F01	*      * *  	Rufen Sie bitte den Kundenservice.
F02	*      * *  	Rufen Sie bitte den Kundenservice.
F03	*      * *  	Rufen Sie bitte den Kundenservice.
F04	*      * *  	Rufen Sie bitte den Kundenservice.
F05	*      * *  	Schalten Sie den Trockner aus. Ziehen Sie den Netzstecker. Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur zwischen 5 °C und 35 °C liegt. Warten Sie 1 Stunde.
F06	*      * *  	Schließen Sie den Trockner wieder an das Stromnetz an und starten Sie ihn.
F07	*      * *  	Rufen Sie den Kundenservice, wenn die Störung fortbesteht.
F10 – F24	*      * *  	Schalten Sie den Trockner aus. Ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie 30 Minuten. Schließen Sie den Trockner wieder an das Stromnetz an und starten Sie ihn. Rufen Sie den Kundenservice, wenn die Störung fortbesteht.
Startleuchte blinkt nach dem Drücken zweimal pro Sekunde.		Stellen Sie sicher, dass die Tür richtig geschlossen und der Wärmetauscherfilter korrekt eingesetzt ist.
Anzeigelampe des Wärmetauscherfilters oder des Türfilters blinkt nach dem Drücken der Start-Taste zweimal pro Sekunde.		Stellen Sie sicher, dass der Wärmetauscherfilter korrekt eingesetzt ist.
*  Leuchte blinkt  Leuchte aus  Leuchte ein		

VERBRAUCHSDATEN					
Energieverbrauch: ausgeschaltet 0,11 W / eingeschaltet 0,11 W.					
	Ladungs- kapazität [kg]	Schleuder- drehzahl [U/min]	Feuchtigkeit [%]	Energie- verbrauch [kWh]**	Trockenzeit [min]**
Cotton  *	8	1000	60	1,92	153
	4	1000	60	0,98	84
Cotton 	8	800	70	2,27	181
	8	1400	50	1,70	134
Kochwäsche, Bügeltrocken	8	800	70	2,08	157
	8	1000	60	1,76	133
	8	1400	50	1,55	124
Pflegeleicht, Schranktrocken	4	1000	60	0,85	62

*Referenzprogramme für Energielabel/Richtlinie 392/2012/EU

**Energieverbrauch und Trockenzeit können von den Werten oben abweichen, da sie von den Betriebsbedingungen abhängig sind (Spannungsschwankungen, Textilienmix, Feuchtigkeit der Textilien nach dem Schleudern, Ladungskapazität). Durch Aktivierung verschiedener Zusatzfunktionen können sich die Verbrauchsdaten ebenfalls ändern.

Alle Werte gemäß EN 61121.

Lesen Sie vor dem Gebrauch bitte auch die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch!

Kurzanleitung



Anzeigelampen und Optionen



Programmwahlschalter

Durch Drehen des Schalters wird das Trockenprogramm gewählt.
Die Anzeigelampe „Start (Pause)“ blinkt.

Start
(Pause)



Taste „Start (Pause)“

Drücken Sie die Taste, um den Trockenvorgang zu starten.
Die Anzeigelampe leuchtet auf.

Türfilter



Türfilter

Die Anzeigelampe leuchtet auf, wenn der Türfilter gereinigt werden muss.
Reinigen Sie nach jedem Trockenvorgang den Türfilter.

Wärme-
tauscherfilter

Wärmetauscherfilter

Diese Anzeigelampe leuchtet auf, wenn der Wärmetauscherfilter gereinigt werden muss.
Diese Anzeigelampe blinkt, wenn der Wärmetauscherfilter nicht korrekt eingesetzt ist.

Stellen Sie sicher, dass der Wärmetauscherfilter korrekt eingesetzt und der Griff vollständig eingerastet ist.

Wasser-
behälter
leeren

Wasserbehälter

Die Anzeigelampe leuchtet auf, wenn der Wasserbehälter entleert werden muss.
Der Trockenzyklus wird automatisch unterbrochen.
Leeren Sie den Behälter und starten Sie das Trockenprogramm neu.
Leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trockenvorgang



Anzeige „Restzeit“

h min
8:88

Je nach gewähltem Programm wird eine Standard-Trockenzeit angezeigt.

Nach dem Programmstart wird die angezeigte Zeit je nach Wäschemenge, Wäscheart und Feuchtigkeit korrigiert.

Die angezeigte Trockenzeit ist ein berechneter Wert, der während des Programmablaufs aktualisiert wird.



Die blinkenden Linien zeigen die laufende Berechnung an.

Die Restzeit wird aktualisiert.



End

Das Trockenprogramm ist beendet.
Entnehmen Sie bitte die Wäsche aus dem Trockner.



Über Trocknungsschutz

Die Anzeige leuchtet bei Anwahl eines feuchtigkeitsgesteuerten Programms auf und zeigt damit die Einschaltung der Sicherheitsfunktion an.

Trocken-
grad



Trockengrad

Mit dieser Zusatzfunktion können Sie den Trockengrad der Wäsche einstellen.

Nach Auswahl des gewünschten Programms können Sie mit der Taste den Trockengrad wählen.



Drücken Sie die Taste einmal, um einen höheren Trockengrad zu wählen.

oder



Drücken Sie die Taste zweimal, um einen niedrigeren Trockengrad zu wählen.

oder



Drücken Sie die Taste dreimal, um den normalen Trockengrad zu wählen.

Löschen



Löschen

Wird diese Taste während der Phase der Programmauswahl gedrückt, werden alle Einstellungen der gewählten Option rückgesetzt.

Wird diese Taste während des Trockenprogramms gedrückt, wird der Zyklus angehalten und der Trockner auf Auswahlmodus geschaltet.

Die Taste muss für 3 Sekunden gedrückt werden.



Kindersicherung



Kindersicherung

Diese Option kann als Kindersicherung benutzt werden und sperrt alle Funktionen der Benutzerschnittstelle.

Drücken Sie die Taste 3 Sekunden lang, um die Option zu aktivieren, bis das „Schlüssel“-Symbol auf dem Display erscheint.

Drücken Sie die Taste, um die Option zu deaktivieren, bis das „Schlüssel“-Symbol auf dem Display erlischt.

Die Kindersicherung bleibt auch aktiv, wenn der Programmwahlschalter auf „Aus“ gedreht oder die Tür geöffnet wird.

Die Funktion muss deaktiviert werden.



h min

8:88



Zeitprogramme



Einstellung der Trockenzeit

Drehen Sie den Programmwahlschalter auf „Trockenzeit“.

Drücken Sie die Taste „Trockenzeit“ und wählen Sie die Zyklusdauer in Zehn-Minuten-Schritten bis zu 180 Minuten.



Schonen



Schonen

Mit dieser Taste wird die Trockentemperatur verringert.

Diese Zusatzfunktion kann nicht ausgewählt werden, wenn die Zusatzfunktion „Kurz“ ausgewählt ist (wenn vorhanden).



Knitterschutz



Knitterschutz

Diese Option verringert die Knitterbildung, wenn die Wäsche nach Zyklusende nicht sofort entladen wird.

Die Trommel dreht sich von Zeit zu Zeit bis maximal 12 Stunden.

Sie kann jederzeit abgebrochen werden, indem der Trockner abgeschaltet wird.

Diese Zusatzfunktion deaktiviert die Funktion „Summer“, wenn diese aktiv ist.



Licht



Trommelbeleuchtung

Die Trommelbeleuchtung kann ein- und ausgeschaltet werden.

h

88

Fertig in



Fertig in

Mit dieser Funktion kann das Programm zu einem späteren Zeitpunkt abgeschlossen werden: Drücken Sie die Taste, um auszuwählen, in wie vielen Stunden das Programm beendet werden soll.

- Dies erlaubt es Ihnen, Ihre Wäsche zu einem bestimmten Zeitpunkt verfügbar zu haben und dabei günstigere Energietarife, zum Beispiel nachts, zu nutzen.
- Die Funktion „Fertig in“ ist in vollen Stundenschritten wählbar (1 bis 24 h). Wenn Sie die Taste drücken, wird die kürzeste mögliche Zeit angezeigt; wenn Sie die Taste gedrückt halten, können Sie durch alle verfügbaren Stundenschritte springen. Um die Auswahl wieder aufzuheben, bringen Sie den Zeiger des Programmwahlschalters in die Stellung „Aus“ „(0)“.
- Wenn die gewünschte Zeit für „Fertig in“ gewählt ist, drücken Sie die Taste „Start“, um den Countdown zu starten.
- Während des Countdowns können die Einstellungen der Zusatzfunktionen (Aktivierung und Deaktivierung) weiterhin geändert werden.
- In manchen Fällen (z. B. bei kleinen Ladungen) endet das Programm möglicherweise vor der unter „Fertig in“ ausgewählten Zeit. In diesem Fall dreht die Trommel des Trockners regelmäßig, um die Wäsche frisch zu halten, bis die gewählte Zeit unter „Fertig in“ abgelaufen ist. In dieser Zeit wird im Display eine Animation angezeigt. Die Funktion kann jederzeit durch Drücken einer beliebigen Taste, durch Drehen des Programmwahlschalters oder durch das Öffnen der Tür gestoppt werden.